

Bisco

C € 0459

***DUO-LINK UNIVERSAL™
WITH
UNIVERSAL PRIMER™***

*Dual-
Cured*

Adhesive Cementation System

Instructions for Use

DE

IN-221R2
Rev. 11/17



BISCO

BISCO, Inc.
1100 W. Irving Park Road
Schaumburg, IL 60193
U.S.A.
1-847-534-6000
1-800-247-3368

DUO-LINK UNIVERSAL™* mit UNIVERSAL PRIMER™*
und
DUO-LINK UNIVERSAL mit ACE®* UNIVERSAL PRIMER
ADHÄSIVES ZEMENTIERUNGSSYSTEM

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Das **DUO-LINK UNIVERSAL KIT** ist ein adhäsives Zementierungssystem für die abschließende Zementierung ALLER indirekten Restaurationen. Die Produktkombination sorgt für festen Halt und Haltbarkeit von Kronen, Brücken (festen Prothesen), Onlays, Inlays, Stiften/ Zapfen sowie zementierten Implantatrestaurationen aus Metall, Komposit, Porzellan, Keramik, Zirkonoxid, Aluminiumoxid usw.

Der **UNIVERSAL PRIMER** ist selbstpolymerisierend mit alternativer Lichthärtung, konzipiert für Zahnärzte, die es vorziehen, die adhäsive Schicht unter indirekten Restaurationen nicht lichtzuhärten. Die chemische Formel des **UNIVERSAL PRIMER** ermöglicht eine Verwendung im Selbstätz- oder Totalätz- Modus je nach klinischer Situation und Bevorzugung des Zahnarztes.

DUO-LINK UNIVERSAL ist ein dualhärtender Automisch-Kunstharzzement, der in zwei ästhetischen Farbtönen, universal und milchig weiß, erhältlich ist. **DUO-LINK UNIVERSAL** Zement bietet alle erwünschten Eigenschaften für die universelle Zementierung: gute Röntgensichtbarkeit, hohe mechanische Festigkeit, hohe Haftkraft, geringe Filmdicke und leichte Reinigung.

Der **PORCELAIN PRIMER*** (PORZELLAN-PRIMER) ist bekannt dafür, die Benetzbarkeit von Glassubstraten zu erhöhen und somit für eine bessere Adaptation des Zements zu sorgen. Darüber hinaus erhöht er die physikalische, mechanische und chemische Haftung des Kunstharzzements an das Porzellan und bewirkt eine größere Widerstandsfähigkeit gegen das Eindringen von Wasser im Bereich des Bonding.

Zu guter Letzt stellt die einzigartige chemische Zusammensetzung von Z-PRIME™* Plus einen vielseitigen Primer für die Oberflächenbehandlung von Zirkonoxid- und Aluminiumoxid-Keramiken sowie Metallen/Legierungen, Kompositen und Wurzelstiften dar. Sowohl der Z-PRIME Plus als auch der PORCELAIN PRIMER wurden speziell für hohe Haftfestigkeit ohne Lichthärtung formuliert.

Indikationen:

1. Zementierung von Glaskeramik/Porzellan-Restaurationen (auf Siliziumdioxidbasis) oder Lithiumdisilikat/Silikat-Restaurationen
2. Zementierung von Metall-, Zirkonoxid-, Aluminiumoxid- und Komposit-Restaurationen
3. Zementierung von Stiften/Zapfen

Kontraindikationen:

- **UNIVERSAL PRIMER** nicht bei Patienten mit schweren allergischen Reaktionen auf Methacrylat-Harze in der Anamnese anwenden.

Warnhinweise:

- **UNIVERSAL PRIMER**, Z-PRIME Plus und der **PORCELAIN PRIMER** sind hochentzündlich.
- Spritzer in die Augen vermeiden. Falls ein Produkt in diesem Kit in Kontakt mit den Augen kommt, mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Die im Ätzelgele enthaltene Phosphorsäure reizt Augen und Haut stark. Es kann zu Verletzungen kommen, wenn das Ätzelgel längere Zeit auf Haut oder Schleimhaut einwirkt. Wenn versehentlich etwas in das Auge spritzt, mit reichlich Wasser spülen und sofort einen Arzt aufsuchen. Im Falle von Kontakt mit anderen Geweben sofort mehrere Minuten lang gründlich mit Wasser abspülen.
- Bei diesen Verfahren sollte eine Kontamination durch Speichel, Blut oder Wasser vermieden werden. Bei der Verwendung von Dentaladhäsiven wird die Dentinhaftung durch Kontaminationen beeinträchtigt und dadurch die Haltbarkeit der Restauration u.U. verkürzt.
- Für alle Indikationen, bei denen eine Kontamination möglich ist, wird ein Kofferdam empfohlen.

Vorsicht:

- Kreuzkontamination: Das Produkt kann Teile enthalten, die für den einmaligen Gebrauch bestimmt sind. Benutztes oder kontaminiertes Zubehör ist zu entsorgen. Nicht erneut verwenden.

Vorsichtsmaßnahmen:

- **UNIVERSAL PRIMER** besteht aus dual-härtbarem Material. Den **UNIVERSAL PRIMER** unverzüglich verwenden, sobald er in die Anmischschale ausgetragen wurde. Eine längere Exposition gegenüber Luft und Licht kann dazu führen, dass das Lösemittel verdunstet und das Adhäsiv sich eindickt.
- Um ein Verdunsten des **UNIVERSAL PRIMER** zu vermeiden, den Behälter fest verschlossen halten.
- Z-PRIME Plus ist ein lichtempfindliches Material. Z-PRIME Plus unverzüglich verwenden, sobald es in die Anmischschale gegeben wurde, oder vor Umgebungslicht schützen.
- Hautkontakt vermeiden, unpolymerisierte Methacrylate können Hautreizungen bei empfindlichen Personen auslösen. Im Fall von Hautkontakt, die Haut mit Seife und Wasser waschen.
- Falls in den vorangegangenen 2-3 Wochen ZOE-haltige Präparate auf die Zahnstruktur aufgetragen wurden, die Zahnoberfläche vor der Anwendung des Adhäsivs mit einem Schleifmittel hinreichend säubern.
- Verarbeitungs- und Aushärtezeiten sind in der warmen intraoralen Umgebung kürzer.
- Um eine Polymerisation oder Verstopfung zu vermeiden, sollte die Anmischspitze der Doppelspritze bis zur nächsten Applikation an Ort und Stelle verbleiben. Bei intraoraler Anwendung die Anmischspitze vor der Lagerung mit Desinfektionsmittel reinigen.
- Siehe Etiketten der einzelnen Komponenten für spezifische Haltbarkeitsdaten.
- Da verschiedene Keramikwerkstoffe eine unterschiedliche Oberflächenbehandlung erfordern (z.B. Ätzen oder Partikelabrieb), jeweils im Labor oder beim Hersteller Anweisungen zur richtigen Innenflächenbehandlung erfragen.
- Verwenden Sie kein Wasserstoffperoxid, Ethylendiamintetraessigsäure oder eugenolhaltigem Material vor dem Adhäsiv-Verfahren, weil diese Stoffe die Haftung unterbinden können.
- Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- Sicherheitsdatenblatt ist erhältlich unter www.Bisco.com.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Verarbeitungszeit: Mindestens 2 Minuten bei 22 °C (71,6 °F).

Aushärtezeit: Höchstens 3 Minuten und 30 Sekunden bei 37 °C (98,6 °F).

Verarbeitungszeit und Aushärtezeit können je nach Lagerbedingungen, Temperatur, Luftfeuchtigkeit usw. variieren.

Überschüssiges Material wird mit einer LED-Polymerisationslampe 2-3 Sekunden lang pro Viertelfläche (mesiofazial, distofazial, distolingual, mesiolingual) im Abstand von etwa 0-10 mm lichtgehärtet.

INSTRUCTIONS FOR USE

Zementierung von Glaskeramik/Porzellan-Restaurationen (auf Siliziumdioxidbasis) oder Lithiumdisilikat/Silikat-Restaurationen:

A. Vorbereitung der Restauration

1. Nach Erhalt der sandgestrahlten und HF-Säure-geätzten Restauration, eine Schicht PORCELAIN PRIMER auf der Innenfläche der Restauration verpinseln und 30 Sekunden einwirken lassen. Mit einer Luftspritze 3-5 Sekunden lang trocknen.
2. Nach erfolgter Einprobe die Innenfläche der Restauration dekontaminieren (Phosphorsäure oder 2-minütige Ultraschallreinigung mit Ethanol entfernt organische Kontaminanten während der PORCELAIN PRIMER intakt bleibt). Abspülen und lufttrocknen.

B. Zahnvorbereitung

1. Entweder die SELBST-ÄTZENDE TECHNIK oder die TOTAL-ÄTZENDE TECHNIK, wie nachstehend beschrieben, auswählen.
 - **SELBST-ÄTZENDE TECHNIK:** Kavität präparieren. Gründlich mit einem Wasser-Sprühstrahl spülen. Ein saugfähiges Pellet oder einen Hochleistungsabsauger (HVE) 1 bis 2 Sekunden lang verwenden, um überschüssiges Wasser zu entfernen (nicht austrocknen).
HINWEIS: Bei beschliffenem oder unbeschiffenem Schmelz kann das SELECT HV[®] ETCH von BISCO verwendet werden, um den mechanischen Halt zu erhöhen. Dieses Ätzmittel wurde für die präzise selektive Platzierung entwickelt.
 - **TOTAL-ÄTZENDE TECHNIK:** Kavität präparieren. Gründlich mit einem Wasser-Sprühstrahl spülen. Schmelz und Dentin mit einem Ätzmittel 15 Sekunden lang ätzen. Gründlich spülen. Überschüssiges Wasser durch Abtupfen der Oberfläche mit einem saugfähigen Pellet oder mittels 1- bis 2-sekündiger Anwendung eines Hochleistungsabsaugers (HVE) entfernen und die Präparation dabei sichtbar feucht lassen.
2. Bei Verwendung des ACE-Mischsystems die GEBRAUCHSANWEISUNGEN FÜR DEN ACE-DOSIERER zum Austragen des **ACE UNIVERSAL PRIMER** befolgen. Bei Verwendung von Flaschen dieselbe Anzahl Tropfen von Teil A und B des **UNIVERSAL PRIMER** (im Verhältnis 1:1) in eine saubere Anmischschale austragen. Die Flaschen umgehend wieder mit der jeweiligen Kappe verschließen, um ein Verdunsten des Lösungsmittels zu vermeiden.
3. Mit einem Pinsel das Adhäsiv 5 Sekunden lang mischen.
4. Zwei separate Schichten **UNIVERSAL PRIMER** auftragen und die Präparation mit einem Mikropinsel 10 bis 15 Sekunden lang pro Schicht verpinseln. Zwischen den Schichten nicht lichterhärten.
5. Durch mindestens 10 Sekunden langes, gründliches Lufttrocknen mit einer Luftspritze überschüssiges Lösungsmittel verdunsten; es sollten keine Bewegungen des Adhäsivs mehr sichtbar sein. Die Oberfläche sollte gleichmäßig glänzend aussehen; andernfalls eine zusätzliche Schicht **UNIVERSAL PRIMER** auftragen und diesen Schritt wiederholen.
6. Mit der Zementierung beginnen.

C. Zementierung

Verfahren zum Anmischen des Zements:

1. Die Spritzenkappe bzw. Anmischspitze entfernen.
2. Eine kleine Menge des Materials auf einen Anmischblock dispensieren, um Blasen in den beiden Kammern der Doppelspritze zu vermeiden.
3. Eine Anmischspitze durch Ausrichtung des Keils mit der Keilnut an der Doppelspritze befestigen. Dann den braunen Verschlussmechanismus im Uhrzeigersinn drehen.
4. Durch Drücken des Kolbens wird **DUO-LINK UNIVERSAL** angemischt und ausgetragen. (Siehe Abschnitt „TECHNISCHE INFORMATIONEN“ für Informationen zu Verarbeitungs- und Aushärtezeiten.)

Zementierungsverfahren:

1. Zement auf die haftungsfähigen Oberflächen der Restauration auftragen. Bei Inlays ist es ggf. einfacher, den Zement direkt auf das Zahnpräparat aufzutragen.
2. Die Restauration vollständig aufsetzen und überschüssigen Zement vorsichtig mit einem Pinsel entfernen, bevor die Punktaushärtung der Ränder für 2 bis 3 Sekunden pro Viertelfläche (mesiofazial, distofazial, distolingual, mesiolingual) erfolgt.
3. Optional: Nach der Entfernung des überschüssigen Zements kann jede Oberfläche der Restauration bis zu 40 Sekunden lang ausgehärtet werden.

Zementierung von Metall-, Zirkonoxid-, Aluminiumoxid- und Komposit-Restaurationen:

A. Vorbereitung der Restauration

1. Nach Erhalt der sandgestrahlten Restauration, eine Schicht Z-PRIME Plus auf die Innenfläche der Restauration aufpinseln. Mit einer Luftspritze 3-5 Sekunden lang trocknen.
2. Nach erfolgter Einprobe die Innenfläche der Restauration dekontaminieren (Phosphorsäure oder 2-minütige Ultraschallreinigung mit Ethanol entfernt organische Kontaminanten während der Z-PRIME Plus intakt bleibt). Abspülen und lufttrocknen.

B. Zahnvorbereitung

1. Entweder die SELBST-ÄTZENDE TECHNIK oder die TOTAL-ÄTZENDE TECHNIK wie nachstehend beschrieben auswählen.
 - **SELBST-ÄTZENDE TECHNIK:** Kavität präparieren. Gründlich mit einem Wasser-Sprühstrahl spülen. Ein saugfähiges Pellet oder einen Hochleistungsabsauger (HVE) 1 bis 2 Sekunden lang verwenden, um überschüssiges Wasser zu entfernen (nicht austrocknen).
HINWEIS: Bei beschliffenem oder unbeschiffenem Schmelz kann das SELECT HV ETCH von BISCO verwendet werden, um den mechanischen Halt zu erhöhen. Dieses Ätzmittel wurde für die präzise selektive Platzierung entwickelt.

- **TOTAL-ÄTZENDE TECHNIK:** Kavität präparieren. Gründlich mit einem Wasser-Sprühstrahl spülen. Schmelz und Dentin mit einem Ätzmittel 15 Sekunden lang ätzen. Gründlich spülen. Überschüssiges Wasser durch Abtupfen der Oberfläche mit einem saugfähigen Pellet oder mittels 1- bis 2-sekündiger Anwendung eines Hochleistungsabsaugers (HVE) entfernen und die Präparation dabei sichtbar feucht lassen.
- 2. Bei Gebrauch des ACE-Mischsystems die GEBRAUCHSANWEISUNGEN FÜR DEN ACE-DOSIERER zum Austragen des **ACE UNIVERSAL PRIMER** verwenden. Bei Verwendung von Flaschen dieselbe Anzahl Tropfen von Teil A und B des **UNIVERSAL PRIMER** (im Verhältnis 1:1) in eine saubere Anmischschale austragen. Die Flaschen umgehend wieder mit der jeweiligen Kappe verschließen, um ein Verdunsten des Lösungsmittels zu vermeiden.
- 3. Mit einem Pinsel das Adhäsiv 5 Sekunden lang mischen.
- 4. Zwei separate Schichten **UNIVERSAL PRIMER** auftragen und die Präparation mit einem Mikropinsel 10 bis 15 Sekunden lang pro Schicht verpinseln. Zwischen den Schichten nicht lichterhärten.
- 5. Durch mindestens 10 Sekunden langes, gründliches Lufttrocknen mit einer Luftspritze überschüssiges Lösungsmittel verdunsten; es sollten keine Bewegungen des Adhäsivs mehr sichtbar sein. Die Oberfläche sollte gleichmäßig glänzend aussehen; andernfalls eine zusätzliche Schicht **UNIVERSAL PRIMER** auftragen und diesen Schritt wiederholen.
- 6. Mit der Zementierung beginnen.

C. Zementierung

Verfahren zum Anmischen des Zements:

1. Die Spritzenkappe bzw. Anmischspitze entfernen.
2. Eine kleine Menge des Materials auf einen Anmischblock dispensieren, um Blasen in den beiden Kammern der Doppelspritze zu vermeiden.
3. Eine Anmischspitze durch Ausrichtung des Keils mit der Keilnut an der Doppelspritze befestigen. Dann den braunen Verschlussmechanismus im Uhrzeigersinn drehen.
4. Durch Drücken des Kolbens wird **DUO-LINK UNIVERSAL** angemischt und ausgetragen. (Siehe Abschnitt „TECHNISCHE INFORMATIONEN“ für Informationen zu Verarbeitungs- und Aushärtezeiten.)

Zementierungsverfahren:

1. Zement auf die haftungsfähigen Oberflächen der Restauration auftragen. Bei Inlays ist es ggf. einfacher, den Zement direkt auf das Zahnpräparat aufzutragen.
2. Die Restauration vollständig aufsetzen und überschüssigen Zement vorsichtig mit einem Pinsel entfernen, bevor die Punktaushärtung der Ränder für 2 bis 3 Sekunden pro Viertelfläche (mesiofazial, distofazial, distolingual, mesiolingual) erfolgt.
3. Optional: Nach der Entfernung des überschüssigen Zements kann jede Oberfläche der Restauration bis zu 40 Sekunden lang ausgehärtet werden.

Zementierung von Stiften/Zapfen:

Bitte beachten Sie die dem zu verwendenden Stift beigefügte Präparationsanleitung. Für die Zementierung wird das folgende Verfahren empfohlen:

A. Behandlung des Stifts/Zapfens

1. Den Stift mit Alkohol säubern und mit wasser- und ölfreier Luft trocknen.
2. Ein bis zwei Schichten Z-PRIME Plus auftragen und dabei die gesamte Oberfläche des Stifts gleichmäßig benetzen. 3-5 Sekunden lang mit einer Luftspritze trocknen. Z-PRIME Plus wird für die Haftvermittlung aller Metall-, Oxidkeramik- und Komposit-/Faserstifte empfohlen.

B. Wurzelkanalpräparation

1. Den Bereich isolieren und den Wurzelkanal wie üblich endodontisch behandeln.
2. Reinigen und bewässern. Mit Wasser spülen und mit Papierspitzen trocknen.
3. Bei Verwendung der SELBST-ÄTZENDEN TECHNIK direkt zu Schritt 4 übergehen. Bei Verwendung der TOTAL-ÄTZENDEN TECHNIK den Kanal mit Phosphorsäure 15 Sekunden lang verätzen. Gründlich spülen und überschüssiges Wasser mit einem kurzen Luftstoß sowie im Kanal zusammengeflossenes Wasser mit Papierspitzen entfernen; mit Schritt 4 fortfahren.
4. Bei Gebrauch des ACE-Mischsystems die GEBRAUCHSANWEISUNGEN FÜR DEN ACE-DOSIERER zum Austragen des **ACE UNIVERSAL PRIMER** verwenden. Bei Verwendung von Flaschen dieselbe Anzahl Tropfen von Teil A und B des **UNIVERSAL PRIMER** (im Verhältnis 1:1) in eine saubere Anmischschale austragen. Die Flaschen umgehend wieder mit der jeweiligen Kappe verschließen, um ein Verdunsten des Lösungsmittels zu vermeiden.
5. Mit einem Pinsel das Adhäsiv 5 Sekunden lang mischen.
6. **UNIVERSAL PRIMER** mit einem Endodontiepinsel in zwei separaten Schichten in den Kanal applizieren und verpinseln. Zwischen den Schichten nicht lichterhärten.
7. Überschüssiges, zusammengeflossenes Material mit Papierspitzen und leichter Absaugung entfernen. Gründlich lufttrocknen.
HINWEIS: Der Papierspitzenschritt ist von großer Bedeutung für die Entfernung eventueller zusammengeflossener Adhäsive, damit es beim vollständigen Einsetzen des Stiftes nicht zu Interferenzen kommt.
8. Mit der Zementierung beginnen.

C. Zementierung

Verfahren zum Anmischen des Zements:

1. Die Spritzenkappe bzw. Anmischspitze entfernen.
2. Eine kleine Menge des Materials auf einen Anmischblock dispensieren, um Blasen in den beiden Kammern der Doppelspritze zu vermeiden.
3. Eine Anmischspitze durch Ausrichtung des Keils mit der Keilnut an der Doppelspritze befestigen. Dann den braunen Verschlussmechanismus im Uhrzeigersinn drehen.
4. Durch Drücken des Kolbens wird **DUO-LINK UNIVERSAL** angemischt und ausgetragen. (Siehe Abschnitt „TECHNISCHE INFORMATIONEN“ für Informationen zu Verarbeitungs- und Aushärtezeiten.)

Zementierungsverfahren:

1. **DUO-LINK UNIVERSAL** mit der Wurzelkanal-Anmischspitze in den Kanal einspritzen. Am apikalen Ende des Kanals beginnen und die Spitze langsam zurückziehen. Dabei die Spitze im Zement halten, um Blasen zu minimieren.
2. Das apikale Ende des Stifts/Zapfens mit Zement bedecken.

3. Den Stift/Zapfen vorsichtig in den Kanal einsetzen und 20 bis 30 Sekunden lang mit festem Druck halten, sobald der Stift/Zapfen sitzt.
4. Optional: Nach Entfernung des überschüssigen Zements können alle Oberflächen bis zu 40 Sekunden gehärtet werden.

HYGIENE: Zur Vermeidung von Kontaminationen der **DUO-LINK UNIVERSAL** Automisch-Doppelspritzen während der Behandlung wird die Verwendung von handelsüblichen hygienischen Schutzabdeckungen empfohlen.

ENTSORGUNG: Die lokalen Bestimmungen zur Abfallentsorgung beachten. Liegen diese nicht vor, die nationalen bzw. regionalen Bestimmungen zur Abfallentsorgung beachten.

LAGERUNG: Das Kit mit **DUO-LINK UNIVERSAL** und **UNIVERSAL PRIMER** bei Raumtemperatur oder gekühlt (2 °C /36 °F - 25 °C/77 °F) lagern. Siehe Etiketten der Einzelkomponenten für spezifische Haltbarkeitsdaten. **DUO-LINK UNIVERSAL** mit dem **ACE UNIVERSAL PRIMER** gekühlt (2 °C/36 °F - 8 °C/46 °F) lagern. Siehe Etiketten der Einzelkomponenten für spezifische Haltbarkeitsdaten. Die **ACE UNIVERSAL PRIMER** Kartusche in ihrem verschlossenen Beutel gekühlt (2 °C/36 °F - 8 °C/46 °F) lagern. Den Beutel erst unmittelbar vor Gebrauch öffnen. Die gekühlte **ACE UNIVERSAL PRIMER** Kartusche auf Raumtemperatur aufwärmen lassen. Bei gekühlter Lagerung sollte eine teilweise gebrauchte Kartusche im ACE-Dosierer bleiben. Gekühlte Lagerung ist nicht erforderlich, wenn die Kartusche innerhalb von 60 Tagen entleert wird.

GARANTIE: BISCO, Inc. erkennt seine Verpflichtung zum Ersatz von fehlerhaften Produkten an. BISCO, Inc. übernimmt keine Haftung für direkte und Folgeschäden oder Verluste, die aus der beschriebenen Verwendung oder Nichtverwendung der Produkte entstehen. Vor der Verwendung obliegt es der Verantwortung des Verwenders, die Angemessenheit des Produkts für die gewünschte Verwendung zu bestimmen. Der Verwender übernimmt alle damit verbundenen Risiken und Haftung.

* DUO-LINK UNIVERSAL, UNIVERSAL PRIMER und Z-PRIME sind Marken von BISCO, Inc.

ACE und SELECT HV sind eingetragene Marken von BISCO, Inc.

Der PORCELAIN PRIMER wird von BISCO, Inc. hergestellt

BISCO, Inc.
1100 W. Irving Park Rd.
Schaumburg, IL 60193
U.S.A.
1-800-247-3368
1-847-534-6000
www.bisco.com



BISICO France
120, allée de la Coudoulette
13680 Lançon de Provence
France
33-4-90-42-92-92